DELITZSCHER STADTJOURNAL

Ausgabe
03/2020
14. Februar 2020

mit dem **Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch**

STADT DELITZSCH

INTERVIEW

Digitalisierung ist ein Dauerbrenner:
Die Redaktion des Delitzscher Stadtjournal im Gespräch mit Dr. Robert Greb

AKTUELL

Bonbonmann und Insektenbraterei:
Außergewöhnliche Neuheiten auf dem Delitzscher Frühlings- und Genussmarkt

GESUNDHEIT

Ist das Kind ganz Ohr:
Eltern sollten bei ihren Kindern stets sorgfältig auf gutes Hören achten

Inhaltsverzeichnis

2 Kolumne
3 Interview
Die Redaktion des DSJ im Gespräch mit Dr. Robert Greb, Geschäftsführer SWD
4–5 Delitzsch aktuell
- Chor bedeutet Gemeinschaft
- Puppenstubenausstellung ist der Renner
- Bonbonmann, Kalligrafie & Insektenbraterei
- Schule trifft Museum
- Bürgerinitiative Pro Sportbad
- Delitzscher Carneval Verein eröffnet Saison
6–7 KulturGuide
- Veranstaltungen im Februar und März
- Die Narren sind los in der Region
- Gewinnspiel Tattoo & Lifestyle 2020
8 Tipps
Handwerk trifft Genuss in Bio-Qualität

9–16 AMTSBLATT DER GROßEN KREISSTADT DELITZSCH

17 Gesundheit
- Ist das Kind ganz Ohr?
- Patientenakademie – Medizinische Themen einfach erklärt
18–19 Stellenmarkt
- Gütezeichen bietet Sicherheit – Zeitarbeit wird immer öfter zur Karriereoption
- Tipps zur Suche nach einem Ausbildungsplatz
20–22 Immobilien
- Der Trend: Rollos, Gardinen und Vorhänge sinnvoll kombinieren
- Nie mehr kalte Füße – Bodenbeläge auf Fußbodenheizungen kleben
- High-Tech Schornstein – Hilft bei längerem Stromausfall sogar gegen kalte Füße
23 Trauer
Auch nach dem Tod noch Gutes tun – Wer gemeinnützig vererbt, kann Menschen in Not helfen

Weiberfastnacht

In unseren Breitengraden wird sie Weiberfasching genannt, jedenfalls gehört am Donnerstag vor Aschermittwoch den Frauen die Macht. Da der Brauch, dass Frauen für einen Tag das Regiment übernehmen, aus dem Mittelalter stammt, lautet auch der Terminus „Weiber" noch so. Sie wissen ja, im Mittelalter sprach man von Weibern. Eine Frau war nur die Mutter Gottes.
Wie schon eingangs erwähnt, schwappte die Weiberfastnacht auch in unsere Region über. Das Hauptverbreitungsgebiet befindet sich jedoch in der Eifel, im Hunsrück und natürlich im Rheinland. Dort startet mit der Weiberfastnacht traditionell der Straßenkarneval.
Während die Damen in früheren Tagen sich gegenseitig die Mützen (Hauben) vom Kopf rissen und damit symbolisierten, sie wären nicht mehr unter der Haube (verheiratete Frauen verbargen ihr Haar unter einer Haube!), hat sich in der heutigen Zeit das Abschneiden der Krawatte bei den Herren etabliert. Ergo, die kostümierten Damen schneiden dem Herrn die Krawatte ab. Es ist eine symbolische Machtabschneidung, bei denen die Herren mit einem Büzchen (Küsschen) wieder friedvoll und milde gestimmt werden.
Im Alemannischen übrigens hat es die Hexe zur Närrin geschafft. Rosenmontagszüge mit den berühmten Hexensprüngen sind zur Anschauung sehr zu empfehlen. Narrenhexe und Narrenmutter sind in unserer protestantischen Diaspora sicherlich etwas fremd. Es sind Traditionen, die tief aus dem Glauben entstanden.
Der Drang, dass sich Frauen gern unterhalten, mündet meist in einem Kaffeeklatsch. Wussten Sie, dass dieser Brauch jedoch aus einer sogenannten Weiberzeche entstanden ist? Bis in das letzte Jahrhundert hinein war es verpönt, dass Männer und Frauen gemeinsam Alkohol tranken. Deshalb erfanden die Damen die Weiberzeche, bei der zum Alkohol auch einige Wahrheiten flossen. Die Frau des Pfarrers, demzufolge nach der Reformation, übernahm den Vorsitz der Frauenrunde, die für kleine Vergehen, wie eine unaufgeräumte Küche und die Vernachlässigung ihrer Kinder, bestraft worden. Die Vergehen waren ebenso geringfügig wie die Strafen. In einigen Orten, so kann man es zum Beispiel in dem Buch „Toll trieben es die Weiberschaften" von Elisabeth Skrzypek nachlesen, übertrieben es die Damen auch ordentlich. Wahrscheinlich kommt daher die Redewendung: „Wehe, wenn sie freigelassen …!"
Heute stehen die Frauen den Männern in nichts nach und sind zur Weiberzeche mindestens genau so blau wie die Männer. Alkohol baut Hemmungen ab. So kann man sich vielleicht die Kussfreiheit im Karneval erklären. Vor allem in den Karnevalshochburgen Deutschlands ist sie verbreitet. Wildfremde Menschen schmatzen einen auf offener Straße ab. Man muss es mögen!
In Sachsen starb mit der Reformation das Karnevalstreiben fast gänzlich aus. Deshalb werden die hiesigen Bräuche an die Rheinische Fastnacht angelehnt. Jenes erklärt den Hang zur Weiberfastnacht, bei der die Bräuche des Weiberzechens, der Kussfreiheit und der Frauenherrschaft weidlich ausgenutzt werden.
Na dann liebe Schwestern, ein dreifach donnerndes „Helau", „Alaaf" und was sonst auch immer!

Manuela Krause

IMPRESSUM:

Delitzscher Stadtjournal
» **Herausgeber:** DRUCKHAUS BORNA | Inhaber Bernd Schneider
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331
E-Mail: dsj@druckhaus-borna.de | www.druckhaus-borna.de

Delitzscher Amtsblatt
» **Herausgeber:** Stadtverwaltung Delitzsch vertreten durch den Oberbürgermeister | Markt 3 | 04509 Delitzsch
Telefon: 034202 67-0 | Fax: 034202 62-897
E-Mail: info@delitzsch.de | wxww.delitzsch.de

» **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)
(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)
» **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA
» **Titelbild:** „4 Wände für kleine Hände" – Puppenstuben des 19. und 20. Jahrhunderts, Ausstellung im Barockschloss (Foto: Bernhard Weiß)
» **Fotos:** im|press|ions – Daniel Kaiser/Stadtwerke Delitzsch GmbH (S. 3), Celine Rühl (S. 4 o.), Bernhard Weiß (S. 4 u.), Stadt Delitzsch/Jürgen Geisler (S. 5 o.), Peggy Lüttich (S. 5 u.) sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber
» **Auflage:** 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen
» **Laufende Ausgaben-Nummer (DSJ):** 28
Die Ausgabe 04/2020 des DSJ/DA erscheint am 28.2.2020. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 14.2.2020.

Stadtjournal digital

Digitalisierung ist ein Dauerbrenner

Die Redaktion des Delitzscher Stadtjournal (DSJ) im Gespräch mit Dr. Robert Greb, Geschäftsführer der Stadtwerke Delitzsch GmbH (SWD)

» DSJ: Welche Vorhaben Ihres Unternehmens wurden im Jahr 2019 erfolgreich umgesetzt?

Dr. Robert Greb: Wir haben eine Vielzahl von Vorhaben erfolgreich abgeschlossen. Sogar so erfolgreich, dass die Stadtwerke 2019 ein sehr gutes Ergebnis erzielen konnten. All unsere Mitarbeiter haben sich dafür sehr engagiert. Allein in unsere Strom-, Gas- und Wärmenetze haben wir mehr als 2,3 Mio. Euro investiert.

Und ganz wichtig: Wir haben viele neue Kunden gewinnen können. Unsere Kunden, die vor allem aus der Region kommen, schätzen den persönlichen Service, die Sicherheit und die günstigen Preise. Es ist es uns gelungen in 2019 mehr als 260 neue Strom- und Gaskunden zu gewinnen.

» DSJ: Welche Schwerpunkte setzen Sie in diesem Jahr?

Dr. Robert Greb: Die Schwerpunkte sind ähnlich, da wir langfristig investieren und planen. Jedoch nimmt die Digitalisierung stark an Fahrt auf. Wir haben beispielsweise begonnen, die konventionellen Zähler gegen digitale Stromzähler auszutauschen. Kontinuierlich machen wir unsere Netze fit, um auch die politischen Vorgaben – weniger CO_2 und mehr erneuerbare Energie – umzusetzen. Wir bauen das Mittelspannungsnetz weiter aus und stellen das Mittelspannungsnetz, welches noch mit 10 kV betrieben wird, im Jahr 2021 auf 20 kV um. Nur so ist es möglich, das starke Wachstum von PV-Strom in unserem Netz sinnvoll zu nutzen und den Strom dort hinzubringen, wo unsere Kunden ihn benötigen.

» DSJ: Welche Investitionen werden getätigt?

Dr. Robert Greb: Besonders freue ich mich, dass wir zusammen mit der Wohnungsbaugenossenschaft Delitzsch im Delitzscher Norden in fast 400 Wohnungen die Heizung erneuern. Dort werden die alten Gasetagenheizungen gegen eine moderne Fernwärmeheizung, die individuell das ganze Jahr vom Mieter regelbar ist, ausgetauscht.

Wir werden auch weiter in PV-Anlagen auf Dächern investieren und weiter sogenannte Mini-BHKWs (stromerzeugende Heizungen) in Neubauprojekten in Delitzsch installieren und betreiben.

Darüber hinaus begleiten wir das Wachstum von Delitzsch, indem wir die geplanten Neubaugebiete mit Strom und der Straßenbeleuchtung erschließen werden. Das Gasnetz werden wir auch weiter ausbauen und alte Ölheizungen gegen moderne Gasheizungen austauschen. Dieses Geschäft hat die letzten Jahre zugelegt.

» DSJ: Das erste Beachvolleyball-Turnier war ein voller Erfolg. Sie sind auch in diesem Jahr als Unterstützer dabei?

Dr. Robert Greb: Ja, der Erfolg hat uns gefreut und bestärkt, das Engagement fortzuführen. Im Übrigen waren wir 2019 nicht nur

Unterstützer, sondern mit der Wohnungsgesellschaft – und allen voran Herrn André Planer – der Mit-Initiator und Veranstalter. Wir sehen in der Veranstaltung eine tolle Möglichkeit, die Innenstadt weiter zu beleben. Deshalb soll 2020 ein noch stärkeres Augenmerk auf das Rahmenprogramm, wie z. B. das Kino und das Firmenturnier, gelegt werden.

» DSJ: Gibt es Neues aus der Bürger-Energie eG zu berichten?

Dr. Robert Greb: Wir haben jetzt 65 Mitglieder und 5 PV-Anlagen mit insgesamt 620 kWp. Die Mitglieder haben mit der Unterstützung eines Kredits von der DKB fast 580.000 Euro investiert. Die Anlagen sind 2019 das erste Jahr im Regelbetrieb gelaufen und wir haben die Prognosen übertroffen.

In wenigen Tagen wird die Web-Seite der Genossenschaft online gehen. Da kann man sehen, wieviel jede dieser Anlagen an Strom produziert.

» DSJ: Die Schlagworte der Digitalisierung und E-Mobilität befinden sich in aller Munde. Was gibt es aus Ihrem Haus heraus Neues darüber zu berichten? In welchen Netzwerken, zum Informationsaustausch, befinden Sie sich?

Dr. Robert Greb: Digitalisierung ist seit einigen Jahren ein Dauerbrenner bei uns: Digitalisierung in der Kundenkommunikation, bei der Netzsteuerung, in der Buchhaltung, usw. Wir nehmen uns jedes Jahr einige Projekte vor, die wir dann auch abarbeiten.

Bei der E-Mobilität bereiten wir uns auf den Durchbruch vor. Wir betreiben bereits drei Ladesäulen und rüsten unser Stromnetz so aus, dass wir auf eine Vielzahl von Ladevorgängen vorbereitet sind und das Stromnetz weiterhin Delitzsch zuverlässig versorgen kann.

Manuela Krause

» Porträts vorgestellt

Kennen Sie Menschen in Delitzsch mit außergewöhnlichen Hobbys, Begabungen oder die sich in besonderer Weise für ihre Stadt engagieren und es verdienen, auf unserer Porträtseite vorgestellt zu werden?

» Schicken Sie Ihre Ideen an:

Jacqueline Schenk: j.schenk@druckhaus-borna.de oder per Post an: DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna

Chor bedeutet Gemeinschaft!

Zu einem Chor gehören nicht nur ambitionierte Sänger und Sängerinnen und eine kompetente Chorleitung, sondern auch die, die im Hintergrund arbeiten. Bei uns im Schulze-Delitzsch-Frauenchor sind das unsere fleißigen Frauen, die im Chorvorstand wirken. Dazu gehören als Vorsitzende des Chores Christine Rühr und Sigrun Grundmann als Stellvertretung. Aller Anfang war auch bei diesen beiden schwer. Christine Rühr hat sich hochgearbeitet. Sie ist seit 2002 im Chor und unterstützt den Sopran 1 kräftig mit ihrer Stimme. Sie begann mit der Tätigkeit der Chorchronikverantwortlichen, wurde dann zur stellvertretenden Chorvorstandsvorsitzenden gewählt und seit 2013 ist sie zur Chorvorstandsvorsitzenden erhoben wurden. Seitdem regelt sie gemeinsame Konzerte mit anderen Chören, plant gemeinsame Proben und wo und wann diese stattfinden. Auch einen Fahrtweg zu allen Auftritts- und Probeorten organisiert Christine Rühr.
Doch jede rechte Hand braucht auch eine linke Hand und diese ist Sigrun Grundmann für Christine Rühr. Sie ist seit 2011 Chormitglied und singt fleißig im Sopran 2 mit. Seit 2013 ist sie die stellvertretende Vorstandsvorsitzende und organisiert Geburtstagsständchen und führt die Teilnahmelisten, welche essenziell für die Übersicht der Teilnehmenden bei Auftritten ist. Somit versichert sie uns immer einen gesangfähigen Chor.

Sigrun Grundmann (links) und Christine Rühr

Ohne die beiden hätte der Chor es gar nicht so einfach. Niemand wüsste wer zu welchem Auftritt kommt oder welche Neuigkeiten es über anstehende Chorkonzerte und Chorveranstaltungen von unserem und vielen weiteren Chören gibt.
Die beiden Frauen erscheinen immer zur Chorprobe, soweit es die Gesundheit zulässt, und auf die beiden ist immer Verlass! Danke, dass es Euch gibt!

Celine Rühl

Puppenstubenausstellung ist der Renner

Schon über 5.000 Besucher

Die Sonderausstellung im Museum Barockschloss Delitzsch „Vier Wände für kleine Hände" erweist sich als großer Publikums-Renner.
Während sich die Über-50-Jährigen vor allem für die Puppenstuben interessieren, rätseln Kinder bei den 15 Märchenszenen, welche Fehler das Museumsteam hier eingebaut hat.
Schon über 5.200 Menschen haben die Sonderschau seit dem 15. November 2019 besucht. Die Ausstellung läuft noch bis zum 23. Februar 2020 und hat täglich außer montags von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

PM, Stadt Delitzsch

Bonbonmann, Kalligrafie und Insektenbraterei

Außergewöhnliche Neuheiten auf dem Delitzscher Frühlings- und Genussmarkt

Am 9. und 10. Mai 2020 verwandelt sich die Delitzscher Altstadt in ein Mekka für Genießer – zum Frühlings- und Genussmarkt präsentieren mehr als 120 Spezialitätenhändler, Kunsthandwerker und Gärtnereien ihre Gaumenfreuden und Raritäten. Das riesige Angebot wird in diesem Jahr noch einmal erweitert und mit außergewöhnlichen Offerten bereichert.
„Wir möchten den Besuchern kulinarische Besonderheiten bieten, die nicht alltäglich sind. Deshalb freue ich mich über die Zusagen von vielen neuen Ausstellern mit einem eindrucksvollen Sortiment", so Marktorganisator Christian Maurer.
Exotische Geschmackserlebnisse bringt „BasicInsnackt" nach Delitzsch. Geröstete Insekten und Insekten-Bratwurst offeriert Inhaber Rainer Meyer an seinem Stand. Dabei hat er nicht nur die „üblichen" Krabbeltiere dabei, sondern bietet auch geröstete Skorpione, Zikaden, Seidenraupen, Ameisen und Palmwürmer an.
Süße Genüsse sind bei Bonbonmann Dirk Lawrenz zu finden. Eine riesige Auswahl handgefertigter Bonbons, Fruchtgummi und Lakritz können von den Besuchern gekostet werden. Zudem führt der Bonbonmann die Herstellung der Süßwaren vor und fachsimpelt mit Interessierten.
Die Kunst des Schönschreibens präsentiert das Kalligrafiestudio Frank Niemann aus Mügeln. Frank Niemann lässt aus Buchstaben Kunstwerke entstehen und lädt an seinem Stand interessierte Besucher zum Mitmachen ein.
Darüber hinaus erwarten die Besucher viele weitere neue Angebote, wie Käsefondue, Eichsfelder Wurstspezialitäten, französische Salami, Schmöllner Mutzbraten, Piadina und Lachs-Döner.

PM, Stadt Delitzsch

» #delitziös: www.delitzsch.de/genussmarkt

Schule trifft Museum

Um regionale Museen in ihrer kulturellen Bildungsarbeit zu unterstützen, rief der Kulturraum Leipziger Raum das Projekt „Museum begegnet Schule" ins Leben. Die zentrale Rolle spielt dabei ein Museumskoffer mit beispielhaften Objekten des Museums. Damit sollen die Neugier auf die Einrichtung geweckt und der Unterrichtsstoff ergänzt werden.
In den letzten beiden Januarwochen 2020 startete „Museum begegnet Schule" in Delitzsch mit den Partnern Museum Barockschloss Delitzsch, Christian-Gottfried-Ehrenberg-Gymnasium und Almut Zimmermann.
Die freiberufliche Museumspädagogin erarbeitete für die Klassenstufe 7 des Gymnasiums ein Konzept zum Thema „Barocke Pracht im Spiegel des Absolutismus". Dabei steht die Inszenierung eines absolutistischen Herrscherporträts im Fokus. Welche Farben, Symbole und Stoffe waren für die Selbstdarstellung im Barock von Bedeutung? Besonders bei der Selbstinszenierung mit Puder, Perücke und Schminke waren die meisten Schüler*innen mit Eifer dabei und schlüpften mit viel Spaß in eine neue Rolle.

Der Besuch im Museum Barockschloss Delitzsch rundete den Projekttag ab. In den herzoglichen Gemächern konnten die Schüler die Funktionen und Gepflogenheiten eines Hofstaates kennenlernen.
Der Projekttag war für alle Beteiligten ein Experiment, das hoffentlich in den nächsten Jahren Fortsetzung finden wird.

PM, Stadt Delitzsch

Bürgerinitiative Pro Sportbad

Die Bürgerinitiative Pro Sportbad startete bereits am 31. Januar eine Petition, die sich für die Fortsetzung des Baus eines familienfreundlichen Ganzjahresbades in der Delitzscher Sachsenstraße zum Ziel gesetzt hat. In den ersten fünf Tagen haben bereits 396 Unterstützer die Petition gezeichnet. Bei aller Zuneigung für das Elberitzbad sieht die BI Pro Sportbad die ernste Gefahr, dass Delitzsch am Ende ganz ohne Bademöglichkeit dasteht. Für das Projekt in der Sachsenstraße liegt eine Planung vor, welche den Bau eines attraktiven neuen Sportbades mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten für Kinder, Familien und Senioren vorsieht. Unterstützer werden gebeten, die Petition auf www.openpetition.de/!sportbad zu unterzeichnen. Für alle Bürger besteht am 23. Februar 2020 die Möglichkeit, mit den Initiatoren direkt ins Gespräch zu kommen. In der Zeit von 16-17:30 stellen sich Oliver Klemm und Rüdiger Kleinke den Fragen der Delitzscher. Der Teilnahmelink sowie der Link zur Petition ist auf der BI-Seite www.pro-sportbad.de veröffentlicht.

PM, Bürgerinitiative Pro Sportbad

Delitzscher Carneval Verein eröffnet Faschingssaison

Der Delitzscher Carneval Verein hat seine Saison erfolgreich mit dem großen Kinderfasching am 1. Februar-Wochenende eröffnet. Nun stehen einige Auftritte zum Beispiel im Sozial- und Beschäftigungszentrum und bei Senioreneinrichtungen an. Den ersten Saisonhöhepunkt gibt es am 15. Februar ab 20 Uhr im Veranstaltungshaus Markt Zwanzig. Von hier aus startet der DCV zu seiner Entdeckungsreise in neue Welten. Eine ominöse Delitzscher Reisegesellschaft soll auch dabei sein. Gardetänze, das Männerballett und generationenübergreifende Nummern, gewürzt mit humoristischen Sketchen über die wichtigen und unwichtigen Dinge des Lebens sind die Zutaten für einen fröhlichen, unbeschwerten Faschingsabend. Den sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Wer mitreisen und mitfeiern möchte, muss schnell die Tickets ordern, denn es gibt nur noch wenige freie Plätze. Auch das närrische Reisemobil ist schon vollbesetzt.
Die weiblichen Narren kommen auf jeden Fall am 20. Februar auf ihre Kosten, wenn ebenfalls im Markt Zwanzig die DCV-Weiberfastnachtsparty steigt. Wie immer haben sich die DCVler einige Überraschungen einfallen lassen. Für Winterurlaubsheimkehrer und Spätentschlossene gibt es die närrische Entdeckungsreise noch einmal am 22. Februar zur zweiten Hauptveranstaltung, ebenfalls im Markt Zwanzig. Doch allzu lange zögern sollte man nicht mehr, denn auch hier werden die Plätze knapp.
Mit närrischen Grüßen und einem kräftigen DCV – Helau!

Ihr Delitzscher Carneval Verein

» Delitzscher Stadtjournal – Werbung, die ankommt!

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. Februar 2020.
Redaktionsschluss ist am 14. Februar 2020.

Vermittle **Gesangsunterricht**
mit einem Ausbildungsaufwand
ab **30 Euro pro Halbjahr** (nicht pro Stunde).

Interessenten jeden Alters und Geschlechts können mich in dieser Angelegenheit unter **0171 2444604** kontaktieren.

KulturGUIDE im Februar/März

Ausstellungen

» **Barockschloss**
bis 23.2.2020
„Vier Wände für kleine Hände" - Puppenstuben des 19. und 20. Jahrhunderts
Eine erzgebirgische Puppenstubensammlung ist als Sonderschau noch bis 23. Februar zu sehen. Hella und Frank Müller aus dem erzgebirgischen Zwönitz haben sie zusammengetragen. Das Spielzeug stammt aus der Zeit zwischen 1800 und 1960 und bietet eine beeindruckende Zeitreise in die Kultur- und Alltagsgeschichte. Kinderzimmer und Kaufmannsläden aus den Gründerjahren sind ebenso zu bewundern wie ein Mini-Häuschen aus Nierentisch-Zeiten. Liebevoll arrangierte Märchen-Ecken ergänzen die Ausstellung, die die Müllers auf Flohmärkten, aus Sperrmüllsammlungen und dem Internet zusammengetragen haben.
» Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 4 und auf unserem Titelbild.

Kultur / Freizeit

» **„Alte Lateinschule", Bibliothek**
27.2., 16 – 18 Uhr
Zocker-Zone
Immer am letzten Donnerstag im Monat wird die Switch ausgepackt.

» **Barockschloss**
19.2. | 26.2., 18:30 – 21 Uhr (jeden Mittwoch)
„Klangmeditation – in Klängen baden"
Ein Klangerlebnis unter dem Motto: In Klängen baden – Wohlklang für mehr Wohl-Sein. Beginn jeweils mittwochs 18:30 und 20 Uhr. Anmeldung erwünscht.

19.2., 15 Uhr
Als das Wünschen noch half … Führung

20.2., 14 Uhr
Fächerspaß für Familien Ferienspaß für Königskinder

29.2., 19:30 – 22 Uhr
Tastenzauber am Bechsteinflügel
Klaviermusik 432 Hz, Klavierkompositionen, Klavierimprovisationen mit Peter

» **Haus zu den 5 Kirchen**
21.2., 15 – 18 Uhr
Familiennachmittag
Ab 15 Uhr: Basteln und Spiele für alle Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren und interessierte Eltern. Ab 16:30 Uhr: Gemeinsames Essen – diesen Monat: Kulinarisches aus Eritrea. Durchgehend: Gemütliches Beisammensein bei Saft, Kaffee, Tee etc. für alle, die mit Delitzscher*innen unterschiedlicher Hintergründe, Kulturen, Erstsprachen etc. ins Gespräch kommen wollen. Kostenloses Angebot!

» **Pfarrscheune Schenkenberg**
29.2., 20:30 – 22:30 Uhr
An Beal Bocht
Irish Folk

» **Rathaussaal**
16.2., 16 Uhr
Klavierkonzert
mit Komponist, Pianist und Dirigent des Schulze-Delitzsch Männerchores „Arion 1885" e.V. Andreas Moritz

» **Soziokulturelles Zentrum „Mittendrin"**
19.2. | 4.3., 14 – 16 Uhr
EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
Die EUTB Torgau berät im Landkreis Nordsachsen Menschen mit (drohender) Behinderung, deren Angehörige sowie alle Interessierten kostenfrei und unabhängig in allen Fragen rund um Teilhabe und Rehabilitation.

» **Vereinshaus, Gemeinsam in Schenkenberg e.V.**
22.2., 16 Uhr
Sehen – Riechen – Schmecken Bierverkostung
Aus organisatorischen Gründen wird um Voranmeldung bis zum 19. Februar 2020 gebeten. Diese ist schriftlich zu richten an: Gemeinsam in Schenkenberg e.V., Rödgener Straße 4, 04509 Delitzsch OT Schenkenberg oder per E-Mail: info@gemeinsam-in-schenkenberg.de

Vorschau

» **Barockschloss, Klanggewölbe**
12.3., 18:30 – 20:30 Uhr
Knieprobleme? Gelenkschmerzen?
Alternative Lösungsansätze Vortrag
Sie sind offen für alternative Möglichkeiten und kein Freund von Schmerzmitteln? Dann sind Sie in diesem Erlebnisabend genau richtig. Sie erfahren, welche Möglichkeiten Sie bei körperlicher Beschwerden mit Prana Heilung nach GMCKS® haben.

» **Cafeteria des Kreiskrankenhauses Delitzsch**
9.3., 18 Uhr
Thema „Teilhabe und Unterstützungsangebote im Alltag"
Es findet der monatlicher Darmabend der Selbsthilfegruppe für Darmerkrankungen statt. Alle Betroffenen aber auch Angehörige sind herzlich dazu eingeladen. Zu diesem Thema kann auch selbst gern in den dortigen Räumlichkeiten geübt werden. Informationen über die Treffen unter www.beepworld.de/members/hilfesuchende, weitere Informationen erhalten Sie auch in den Apotheken von Delitzsch. Referent: Frau Scheffler/Landratsamt

» **Landhaus Hohenroda**
31.3., 18:30 Uhr
Sozial-ökologischer Stammtisch Delitzsch
Kontakt: Stammtisch-Delitzsch@web.de

» **Markt Zwanzig**
15.3., 15 – 17 Uhr
Blasmusik Die Delitzscher Stadtmusikanten e.V.

» **Pfarrscheune Schenkenberg**
7.3., 19:30 – 22 Uhr
„Aus dem alten Plattenschrank"
100 Jahre Revue- und Schlagermusik – Stefan Kademann & Matthias Denef präsentieren Musik aus vergangenen Zeiten

» **Schloßstraße 6**
5.3., 18:30 Uhr
Treffen der BUND-Ortsgruppe Delitzscher Land

Aus der Region

» **Bad Düben, Evangelische Stadtkirche St. Nikolai**
29.2., 19:30 Uhr
Fermate – Innehalten zum Monatsende
Gospelkonzert mit Gospel Changes Leipzig

» **Bad Düben, NaturparkHaus**
18.2. | 25.2., 15:30 – 16:15 Uhr
Mit allen Sinnen erleben Führung durch die multimediale Dauerausstellung zum Naturraum Dübener Heide

» **Eilenburg, Stadtmuseum**
18.2., 10 Uhr
Bergkellerführung für Ferienkinder
„Auf den Spuren der Heinzelmännchen" geht es durch den Berg. Melden Sie sich bitte rechtzeitig vorher im Museum an! Bitte bringen Sie warme Kleidung, festes Schuhwerk und eine Taschenlampe mit. Treffpunkt ist die Kellerstraße, gegenüber der Hausnummer 18, an der Treppe zur Friedrichshöhe.

» **Eilenburg, Sternwarte „Juri Gagarin"**
19.2., 10:30 Uhr
Unser Mond
Vortrag ab 5 Jahre

» **Schkeuditz, Kulturhaus Sonne**
23.2., 10 – 15 Uhr
„Reptiquana"
Reptilienbörse

Termin- und Programmänderungen vorbehalten.
Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

» Die Narren sind los in der Region …

15. Februar
19:30 Uhr 2. Fasching mit dem RFC*, Turnhalle Rackwitz
20 Uhr 1. Hauptveranstaltung des DCV*, Markt Zwanzig „Der DCV entdeckt andere Welten"
20 Uhr Tanz mit dem HVC*, HEIDE SPA Bad Düben

19. Februar
14:30 Uhr Kinderfasching, Leipziger Eistraum Augustusplatz
Alle Kinder aufgepasst – verkleidet euch! Seid Cowboy, Indianer oder Prinzessin und dreht eure Runden in der Zeit von 14:30 bis 18 Uhr im Kostüm kostenfrei auf der Eisbahn. Die schönsten Kostüme werden mit kleinen Präsenten belohnt.

20. Februar
19 Uhr Weiberfasching mit dem DCV*, Markt Zwanzig
19:31 Uhr Weiberfastnacht, HEIDE SPA Bad Düben
20 Uhr Weiberfasching mit dem ECC*, Bürgerhaus Eilenburg

21. Februar
18:30 Uhr Karnevalistisches Tanzprogramm, Bürgerhaus Eilenburg

22. Februar
19:11 Uhr Große Karnevalsfete, HEIDE SPA Bad Düben
19:30 Uhr 2. Abendveranstaltung mit dem ECC*, Bürgerhaus Eilenburg
19:30 Uhr 3. Fasching mit dem RFC*, Turnhalle Rackwitz
20 Uhr 2. Hauptveranstaltung des DCV*, Markt Zwanzig „Der DVC entdeckt andere Welten"

23. Februar
14 Uhr Großer Rosensonntagsumzug, Leipzig Innenstadt
15:31 Uhr Kinderkarneval, HEIDE SPA Bad Düben

24. Februar
14 Uhr Großer Rosenmontagszug, Eilenburg

* DVC = Delitzscher Carneval Verein e.V., ECC = Eilenburger Carneval Club e.V., HVC = Hammermühler Karneval Verein e.V., RFC = Rackwitzer Faschingsclub e.V.

GEWINNSPIEL

Wir verlosen exklusiv für unsere Leser des Delitzscher Stadtjournal 2x2 Tickets für die Tattoo & Lifestyle Leipzig, vom 7. bis 8. März auf dem agra-Veranstaltungsgelände.
Einfach bis 27. Februar 2020 eine Postkarte mit dem Kennwort „Tattoo & Lifestyle/Delitzsch" und Ihren Kontaktdaten senden an:
DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36
04552 Borna.
Wir wünschen Ihnen das nötige Losglück!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

LAGOVIDA - Das Ferienresort am Störmthaler See
Hafenstraße 1 · 04463 Großpösna
Telefon: 034206-775 0 · E-Mail: info@lagovida.de

- Anzeige -

Handwerk trifft Genuss in feinster Bio-Qualität

Alles Macis, oder was?!

„Früher war vieles besser", denken einige. Da gab es noch einen Bäcker, der durch echtes Handwerk seine Brote und Brötchen hergestellt hat. Da gab es den Tante Emma Laden, in dem jeder Kunde zuvorkommend und kompetent beraten wurde. Gibt es das alles nicht mehr?! Doch! Und zwar mitten in Leipzig.
Das Macis in der Markgrafenstraße hat es sich zur Aufgabe gemacht, alte Traditionen und Handwerkstechniken wiederaufleben zu lassen. Das Konzept aus **Biobäckerei, Biomarkt, Markthalle und Biorestaurant** schlägt auf 1.000 Quadratmetern eine wunderbare Brücke zwischen altem Handwerk und modernem Design. Stets im Fokus: hochwertige Lebensmittel in bester Bioqualität.

» Langzeitsauerteigführung und Urkorn – weil´s einfach besser is(s)t

In jedem Winkel des neuen Macis ist echtes Handwerk erleb- und fühlbar. Schon beim Betreten des Biomarktes fällt der Blick auf die hauseigene Biobäckerei – zeitgemäß offen und einsehbar gestaltet. Der Duft von frisch gebackenen Zimtschnecken liegt in der Luft, während Bäckermeister Lars Schubert akribisch den Teig für fluffige Macarons herstellt. Das französische Süßgebäck ist der Renner im Macis und aktuell in fünf verschiedenen Geschmacksrichtungen erhältlich. Sein Kollege, Bäckermeister Mucke, bereitet in der Zwischenzeit schon den Sauerteig für das Lieblingsbrot aller Kunden vor: die Macis-Kruste. Ralf Mucke und sein Team aus insgesamt fünf Bäckern backen nach alter Tradition: nur mit Mehl, Wasser und Salz und einer langen Sauerteigführung. „So sind unsere Backwaren bekömmlicher und das Aroma entfaltet sich besser. Schädliche Gärstoffe werden durch die lange Teigführung abgebaut und durch die Fermentation des Sauerteigs ist unser Brot quasi eine Kur für den Darm", erklärt Ralf Mucke.
Mit Brot und Brötchen in der Tasche kann der Wocheneinkauf weiter gehen. Ob frisches Obst, knackiges Gemüse, Butter, Eier, gluten- und laktosefreie Lebensmittel oder oder oder – bei über 4.000 Produkten im Bereich Lebensmittel findet jeder, was er braucht. UND dies auch noch für jeden Geldbeutel. Die Bio-Einstiegsprodukte – Grundnahrungsmittel, die in jedem Haushalt zu finden sind – haben denselben Preis wie Bioprodukte in großen Discountern. Überall im Markt sind fachkundige Mitarbeiter, die mit Rat und Tat zur Seite stehen und genau wissen, wo die Produkte her kommen. Und das Gute: Sind die Einkaufstüten voll, kommt ein Mitarbeiter herbei geeilt und trägt den Einkauf ins Auto. Mario Beyer, Marktleiter im Macis: „Wir möchten unseren Kunden den größtmöglichen Komfort beim Einkaufen bieten: Das fängt bei einer fachkundigen Beratung an und hört an der Kofferraumklappe beim Einladen der Einkäufe auf." Eben wie früher.

» Frischer Fisch, Fleisch in exklusiven Cuts oder Butter und Salz – alles unter einem Dach

Geschäftig geht es auch nebenan in der Markthalle zu. Täglich wechselnde Mittagsgerichte, ein leckeres Krabbenbrot zum Frühstück, Kaffee und Hefeschnecke, der After-Work-Drink oder eine der vielen abendlichen Veranstaltungen – die Markthalle im Stil der 20er-Jahre ist mittlerweile ein beliebter Treffpunkt für Groß und Klein. Mittelpunkt der Markthalle ist die Theke mit frischem Fisch, exklusivem Fleisch in besonderen Cuts, feinen Wurst- und Käsewaren, Austern und hausgemachten Salaten. Den unwiderstehlichen Macis-Geschmack können sich Gäste übrigens auch mit nach Hause nehmen. Im Biomarkt ist ein riesiger Kühlschrank mit hauseigenen Erzeugnissen. Gulasch, Rouladen oder Frikassee, Eintöpfe, Saucen, Suppen oder Aufstriche. Ein bisschen wie bei Muttern – ehrlich, ohne künstliche Zusätze und einfach nur lecker. Und Bio, natürlich.

» Das Macis-Biorestaurant:

Das gewisse i-Tüpfelchen gibt es nebenan im Restaurant. Nur die besten Zutaten aus dem Biomarkt landen bei den Chefköchen Olaf Herzig und Max-Henry Müller auf den Tellern. Unter den vielen Gästen aus nah und fern hat sich das Restaurant mit der eleganten Galerie und dem antiken, französischen Kronleuchter als glanzvolles Highlight einen sehr guten Ruf erarbeitet und landete auf Anhieb im Feinschmecker Magazin auf dem ersten Platz in der Kategorie „Casual Dining". Natürlich könnten an dieser Stelle sämtliche Attribute stehen – von lecker über schmackhaft bis hin zu unbeschreiblich – am meisten empfiehlt sich jedoch ein Besuch. Den Mittagstisch in drei Gängen gibt es bereits ab 19 Euro.

Macis, Herzig & Herzig Biolebensmittel GmbH

AMTSBLATT
der Großen Kreisstadt Delitzsch

Ausgabe
03/2020
14. Februar 2020

12. MÄRZ 2020, 19:30 UHR • BAL, AN DER KIRCHE 1

BUCHMESSEWOCHE IN DER BAL

AUTORINNENLESUNG MIT

KARI LESSIR (IS)
MARTINE LESTRAT (FR)
KATHARINA MOSEL (DE)
ANN-KRISTIN VINTERBERG (DK)

EINTRITT
7 EUR

BAL
Bibliothek
Alte
Lateinschule

Stadt Delitzsch

KULTURRAUM LEIPZIGER RAUM

Not- und Bereitschaftsdienste

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum vom 14. Februar bis 1. März 2020

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für Hausbesuche vom 14.2. bis 1.3.2020

Montag, Dienstag, Donnerstag	**19 bis 7 Uhr**
Mittwoch und Freitag	**14 bis 7 Uhr**
Sonnabend, Sonntag/Feiertag	**7 bis 7 Uhr**
einheitliche Rufnummer der Leitstelle:	**116 117**
Rufnummer für Krankentransporte:	**0341 19222**

Die **Portalpraxis** für den ambulanten Bereitschaftsdienst im **Krankenhaus Delitzsch, Dübener Straße**, ist wie folgt geöffnet:

Mittwoch und Freitag	von 14 bis 20 Uhr
Sonnabend, Sonntag, Feiertage/Brückentage:	von 9 bis 20 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten erfolgt Vermittlung über die:	116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die diensthabenden Zahnarztpraxen (in Leipzig) für den zahnärztlichen Notfalldienst **montags bis freitags** können Sie auf der Homepage www.zahnaerzte-in-sachsen.de unter Patienten > Notfalldienst > D (Delitzsch) erfahren.

Zahnärzte-Wochenenddienst für Delitzsch

(von 9 bis 11 Uhr)

15./16.2. BAG Dr. med. dent. Peter Sambale, Dr. med. dent. Maria Junghans
Straße der Deutsch-Polnischen-Freundschaft 1,
04838 **Eilenburg**
Tel. 03423 755373

22./23.2. Praxis Dipl.-Stom. Kerstin Pansegrau
August-Fritsche-Str. 7-8, 04838 **Eilenburg**
Tel. 03423 752785

29.2./1.3. Praxis Dr. med. dent. Dennis Heuer
Am Lehmberg 11, 04838 **Eilenburg**
Tel. 03423 604557

Augenärztlicher Notdienst

über die bundeseinheitliche Rufnummer (Leitstelle) **116 117** erfragen!

Apotheken-Notdienst Stadt Delitzsch

Montag bis Freitag und Samstag von 20 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages. **Bis 20 Uhr übernimmt immer die Apotheke im Kaufland den Dienst (auch samstags).** Ab 20 Uhr übernimmt dann die dienstbereite Apotheke (siehe unten!) **sonntags und feiertags** von 8 bis 8 Uhr des Folgetages.

14./15.2. Kaufland-Apotheke
Sachsenstraße, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 346898

16./17.2. Mc Medi Apotheke
Eilenburger Str. 39, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 58870

18.2. Domos-Apotheke
Eisenbahnstraße 27, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 363560

19.2. Herz-Apotheke
Hauptstraße 13, 04519 **Rackwitz**, Tel. 034294 72112

20./21.2. Adler-Apotheke
Markt 5, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 60150

22./23.2. Wappen-Apotheke,
Schäfergraben 5A, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 60271

24.2. Linden-Apotheke
Lindenstraße 10, 04435 **Schkeuditz**, Tel. 034207 70267

25.2. Rosen-Apotheke
Eilenburger Str. 25/27, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 53113

26./27.2. Herz-Apotheke
Hauptstraße 13, 04519 **Rackwitz**, Tel. 034294 72112

28./29.2. Apotheke Krostitz
Bahnhofstraße 1e, 04509 **Krostitz**, Tel. 034295 72105

1.3. Rotkäppchen-Apotheke
Beerendorfer Str. 49, 04509 **Delitzsch**, Tel. 034202 51463

Tierärztebereitschaft am 15.2.2020

Beerendorf: **Dr. Jana Wittig, Scheunenstraße 13**
Handy: 0177 6443135

Krostitz: **DVM Adelheid Kandler, Dorfplatz 6**
Tel. 034295 72478, Fax: 034295 709819, Handy: 0177 6522858

Tierärztebereitschaft am 16.2.2020

Döbernitz: **TÄ Diana Frisch, Schulgasse 2**
Handy: 0163 7820563, bitte nur mit telefonischer Vorabsprache

Tierärztebereitschaft am 22.2.2020

Döbernitz: **TÄ Diana Frisch, Schulgasse 2**
Handy: 0163 7820563, bitte nur mit telefonischer Vorabsprache

Schkeuditz: **Dr. Thomas Bach, An der Stanau 2, 04435 Schkeuditz**
Tel. 034204 60937, Fax: 034204 60937, Handy: 0171 1658759
Kleintiersprechstunde: Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr und nach Vereinbarung; E-Mail: Dr.ThomasBach@t-online.de

Tierärztebereitschaft am 23.2.2020

Beerendorf: **Dr. Jana Wittig, Scheunenstraße 13**
Handy: 0177 6443135

Schkeuditz: **Dr. Thomas Bach, An der Stanau 2, 04435 Schkeuditz**
Tel. 034204 60937, Fax: 034204 60937, Handy: 0171 1658759
Kleintiersprechstunde: Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr und nach Vereinbarung; E-Mail: Dr.ThomasBach@t-online.de

Tierärztebereitschaft am 29.2. und 1.3.2020

Delitzsch: **TÄ Verena Hülsmann, Katzenpraxis Delitzsch, Lindenstraße 5**
Tel. 034202 154477, Behandlung nur von Katzen nach telefonischer Absprache!

Krostitz: **Dr. Lars Graubner, Ernst-Thälmann-Siedlung 23**
Tel. 034295 70891, Handy: 0173 3616925
Bitte telefonische Vorabsprache!

Fundtiere

Fundtiere in dringenden Fällen Tag und Nacht während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Delitzsch: 034202 670 (Zentrale)
außerhalb der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Delitzsch:
034202 660 (Polizeirevier)

Not- und Bereitschaftsdienste für Havariefälle

Störungsdienst der Stadtwerke Delitzsch GmbH (24 h)
(Netzgebiet der Stadt Delitzsch)

Elektroenergie	**034202 65666**
Gas/Wärme	**034202 65777**

Störungsdienst des ZV DERAWA

Trinkwasserversorgung	**0162 2768999**

Störungsdienst des Abwasserzweckverbandes Delitzsch

Abwasser	**034202 347922**

Polizei	**110**
Feuerwehr/Rettungsdienst	**112**

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung von Beschlüssen des Stadtrates Delitzsch

In der Sitzung des Stadtrates Delitzsch am 30. Januar 2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gefasste Beschlüsse:

I. Öffentliche Sitzung

1/2020 Ausscheiden von Paul Meißner aus dem Stadtrat Delitzsch, Nachrücken von Andres Kissinger

2/2020 Überplanmäßige Auszahlung für die Sanierung des Schulhofes an der Diesterweg Grundschule in Delitzsch

3/2020 Verkauf des Grundstücks – Bauplatz Nr. 9 (künftiges Flurstück 94/14 mit 1490 m²) gemäß Ausschreibung Nr. 08/2019 im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 21 „Alte Stadtgärtnerei" in Delitzsch

4/2020 Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 167 m² aus dem Flurstück 153/51 der Flur 2, Gemarkung Delitzsch zum Grundstück Friedenssiedlung 79 gehörend (Überbau)

5/2020 Antrag der SPD-Fraktion i. S. Sanierung des 3. und 4. Bauabschnittes des Wallgrabens (Ablehnung)

Die Beschlüsse der **öffentlichen** Stadtratssitzung können in der Stadtverwaltung Delitzsch, Markt 3, Zimmer 2.10, während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Einladung zur Stadtratssitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die nächste planmäßige Sitzung des Stadtrates Delitzsch findet am **Donnerstag, dem 27. Februar 2020,** um 17:30 Uhr im Rathaus Delitzsch, Markt 3, Sitzungssaal statt. Dazu möchte ich Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung

I. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

II. Beratung und Beschlussfassung, Informationsvorlagen **DS-Nr.**

1. Neuausrichtung der Bäderlandschaft in der Großen Kreisstadt Delitzsch 30-20
2. Variantenuntersuchung zur Errichtung eines Sportbades in Delitzsch 33-20
3. Zustimmung zur Berufung des Ortswehrleiters und seines Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Delitzsch/Ortswehr Schenkenberg 31-20
4. 1. Änderung der Feuerwehrsatzung (Auflösung der Ortsfeuerwehr Brodau) 28-20
5. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Delitzsch 145-19
6. Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Delitzsch 142-19
7. Änderung der Satzung über das Jugendparlament 3-20
8. Neufassung der Entgelt- und Benutzungsordnung der Stadt Delitzsch für die Nutzung der Bürgerhäuser 6-20
9. Verordnung der Großen Kreisstadt Delitzsch über das Offenhalten am Sonntag, dem 5. April 2020 für die Veranstaltung „Mobil in den Frühling" 7-20
10. Verordnung der Großen Kreisstadt Delitzsch über das Offenhalten am Sonntag, dem 10. Mai 2020 für die Veranstaltung „Frühlings- und Genussmarkt" 34-20
11. Verordnung der Großen Kreisstadt Delitzsch über das Offenhalten am Sonntag, dem 8. November 2020 für die Veranstaltung „Herbstfest" 35-20
12. Verordnung der Großen Kreisstadt Delitzsch über das Offenhalten am Sonntag, dem 6. Dezember 2020 für die Veranstaltung „Adventsmarkt" 36-20
13. Besetzung **Verwaltungs- und Finanzausschuss (VWFA)**
    - 13.1. Festlegung der Stellvertreteranzahl für den VWFA 8-20
    - 13.2. Einigung auf die Besetzung des VWFA 9-20
    - 13.3. Festlegung der anzuwendenden Berechnungsmethode
      - 13.3.1. mathematische Proportion nach Hare/Niemeyer 10-20
      - 13.3.2. d'Hondtsches Höchstzahlverfahren 11-20
    - 13.4. Durchführung des Benennungsverfahrens für die Zusammensetzung des VWFA nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen, hilfsweise Durchführung einer Wahl 12-20
14. Besetzung **Technischer Ausschuss (TA)**
    - 14.1. Festlegung der Stellvertreteranzahl für den TA 13-20
    - 14.2. Einigung auf die Besetzung des TA 14-20
    - 14.3. Festlegung der anzuwendenden Berechnungsmethode
      - 14.3.1. mathematische Proportion nach Hare/Niemeyer 15-20
      - 14.3.2. d'Hondtsches Höchstzahlverfahren 16-20
    - 14.4. Durchführung des Benennungsverfahrens für die Zusammensetzung des TA nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen, hilfsweise Durchführung einer Wahl 17-20
15. Besetzung **Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales (SKS)**
    - 15.1. Festlegung der Stellvertreteranzahl für den SKS 18-20
    - 15.2. Einigung auf die Besetzung des SKS 19-20
    - 15.3. Festlegung der anzuwendenden Berechnungsmethode
      - 15.3.1. mathematische Proportion nach Hare/Niemeyer 20-20
      - 15.3.2. d'Hondtsches Höchstzahlverfahren 21-20
    - 15.4. Durchführung des Benennungsverfahrens für die Zusammensetzung des SKS nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen, hilfsweise Durchführung einer Wahl 22-20
16. Besetzung **Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)**
    - 16.1. Festlegung der Stellvertreteranzahl für den RPA 23-20
    - 16.2. Einigung auf die Besetzung des RPA 24-20
    - 16.3. Festlegung der anzuwendenden Berechnungsmethode
      - 16.3.1. mathematische Proportion nach Hare/Niemeyer 25-20
      - 16.3.2. d'Hondtsches Höchstzahlverfahren 26-20
    - 16.4. Durchführung des Benennungsverfahrens für die Zusammensetzung des RPA nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen, hilfsweise Durchführung einer Wahl 27-20

17. Vergabe planungsrechtlicher Leistungen zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes einschließlich Umweltplan 5-20
18. Neufassung Bebauungsplan Nr. 49 „Schulze-Delitzsch-Siedlung, Schkeuditzer Straße" Teilgebiet Nord 29-20
19. Bebauungsplan Nr. 7 „Gewerbegebiet Delitzsch-Süd" – 2. Änderung 37-20

III. Verschiedenes

Informationen, Anfragen der Mitglieder des Stadtrates

Um 18:30 Uhr wird die Sitzung für eine Bürgerfragestunde unterbrochen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Stadtnachrichten

Mein Delitzsch-Logo steht zum Herunterladen bereit

Das Mein-Delitzsch-Logo kann sich ab sofort jeder auf der städtischen Internetseite in der Rubrik Stadt für alle – Shortlink: www.delitzsch.de/corporatedesign – herunterladen. Der Download ist als Wort-Bild-Marke und als Bild-Marke möglich.
Auf der Internetseite sind ebenfalls die Hinweise aufgeführt, die bei der Nutzung beachtet werden müssen.

Baufortschritt in der Kita Regenbogen

Der zweite Bauabschnitt liegt in den letzten Zügen – die Sanierung der Kita Regenbogen schreitet planmäßig voran. Seit dem 10. Februar 2020 kann der Kita-Bereich im ersten Obergeschoss genutzt werden, zuvor waren die Krippenräume im Untergeschoss fertiggestellt worden. Parallel laufen aktuell noch die Fassadendämmung und die Installation der Südverschattung.
Am 17. Februar beginnt der dritte und letzte Bauabschnitt. Der Abschluss der Sanierung ist für den Sommer geplant.

Delitzsch präsentiert sich auf Verbrauchermesse „Haus – Garten – Freizeit"

Die Stadt Delitzsch präsentiert sich am 17. und 18. Februar 2020 auf der Verbrauchermesse „Haus – Garten – Freizeit" auf dem Leipziger Messegelände am Gemeinschaftsstand D21/E22 von Landurlaub Sachsen e. V. in Halle 3.
Auf die ersten Messeteilnahmen des Jahres blickt das Referat Wirtschaftsförderung/Tourismus der Delitzscher Stadtverwaltung bereits zufrieden zurück.
Auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin konnte Christian Maurer am Delitzscher Stand in einer dicht gefüllten Halle vor allem über die Genussmärkte berichten, mit denen die Stadt seit einigen Jahren immer mehr Besucher an den Lober zieht.
Vor allem der Frühlings- und Genussmarkt am 9. und 10. Mai 2020 und der Adventsmarkt machten die StandbesucherInnen neugierig. Aber auch die Abendmärkte stießen auf Interesse. Warum nicht einen klassischen Städtetrip und den Besuch der Sehenswürdigkeiten Barockschloss und Wehranlage mit einem kulinarischen Abendeinkauf und einem abendlichen Snack vor der beeindruckenden Stadtkirche verbinden?
Auf der gut besuchten Reisemesse in Dresden punktete der Delitzscher Stand mit Schokoladen aus der örtlichen Schokoladenfabrik. Hier zeigte sich ebenfalls das Interesse der BesucherInnen an einem Städtetrip mit Genuss. Stark nachgefragt waren etwa der Werkverkauf sowie der Frühlings- und Genussmarkt im Mai. „Das Interesse der Standbesucher galt außerdem dem Barockschloss und Caravaning- und Campingangeboten sowie dem Wandertourismus", berichtet Referatsleiter Alexander Lorenz.

Noch freie Plätze für Winter-Ferienspaß im Barockschloss

Für einige Winterferienangebote im Delitzscher Barockschloss gibt es noch freie Plätze. **Aus Platzgründen wird um Voranmeldung unter Tel.: 034202 67-208 gebeten.**

Kleider machen Leute
Wie sahen früher die Kleider von Prinzessinnen und Prinzen aus. In diesem Ferienangebot gehen die Kinder mit einem Schlossmitarbeiter den Geheimnissen der Mode gemeinsam auf den Grund!
Eine lustige Zeitreise zum Mitmachen und Rätseln für Kinder im Grundschulalter.
Dienstag, 18. Februar 2020, um 14 Uhr
Eintrittspreis: 2,50 € pro Kind/5,00 € pro Erwachsener

Bunter Fächerspaß
Die Damen im Barock trugen Kleider, wie wir sie häufig aus Märchen von Prinzessinnen her kennen. Für eine schöne Taille mussten sie allerdings eine sehr enge Schnürbrust tragen, die oft bis zur Atemnot führte. Für diesen Notfall hatte jede Dame einen Fächer zur Hand.
Die Kinder gestalten unter Anleitung bunte Seidenfächer kunstvoll mit Seidenmalfarbe.
Donnerstag, 20. Februar 2020, um 14 Uhr
Eintrittspreis: 2,50 € pro Kind/5,00 € pro Erwachsener + 2 € Materialkosten pro Fächer

Buchmesse-Woche in der BAL – Anmeldung ab sofort möglich

„Klassenfoto mit Massenmörder" und „Frauen ohne Grenzen" – die Bibliothek Alte Lateinschule (BAL) in Delitzsch lädt im Rahmen der Leipziger Buchmesse zu zwei Leseabenden, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Für beide Abende ist bereits jetzt die Anmeldung möglich.
Am 13. März 2020 wird der Gerichtsreporter Jürgen Gückel in der BAL aus seinem Buch „Klassenfoto mit Massenmörder: Das Doppelleben des Artur Wilke" lesen. Wilke hatte nach dem Zweiten Weltkrieg die Identität seines Bruders angenommen und damit seine Schuld als Mittäter bei Massenerschießungen von Juden verdeckt. Die Lesung beginnt 18 Uhr, der Eintritt kostet 7 Euro.
Am Vortag, dem 12. März, versammeln sich um 19:30 Uhr Autorinnen aus verschiedenen europäischen Ländern, um in der BAL aus ihren Werken zu lesen. „Frauen ohne Grenzen" heißt deshalb auch dieser Abend, für den ebenfalls 7 Euro Eintritt zu zahlen sind. Zu Gast sind Ann-Kristin Vinterberg (Dänemark), Martine Lestrat (Frankreich), Kari Lessir (Island) und Katharina Mosel (Deutschland). Gelesen wird in deutscher Sprache.

Baumentnahme an Spielplatz

Am Spielplatz in der Loberaue muss eine Stieleiche entnommen werden. Die Neigung des Baumes hat sich von 2017 bis 2018 um neun Grad auf 35° erhöht. Da das Gelände im Bereich des Wurzelkörpers auf der Zugseite durch Maulwürfe und Wühlmäuse stark aufgelockert ist, kann ein Kippen nach Starkregen nicht mehr ausgeschlossen werden.
Um die Verkehrssicherheit in diesem Bereich zu gewährleisten, wird die Stadtverwaltung den Baum entnehmen lassen.

Sitzung des Ortschaftsrates Schenkenberg

Die nächste planmäßige Sitzung des Ortschaftsrates Schenkenberg findet am Montag, dem 24. Februar 2020, um 18 Uhr im Hotel „Schenkenberger Hof" statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Niederschrift und Stand der Abarbeitung der offenen Fragen
3. Informationen und Sachdarstellungen durch einen Mitarbeiter der Stadt Delitzsch aus dem Sachgebiet Öffentliche Ordnung/Sicherheit/Verkehr zur Problematik des Geschwindigkeitsmessverfahrens und dessen Erfassung in den Ortsteilen Rödgen – Schenkenberg – Storkwitz
4. Auswertung der Ausschuss- und Stadtratssitzungen
5. Verschiedenes/Informationen
   Anfragen der Mitglieder des Ortschaftsrates und der Gäste

Die Sitzung des Ortschaftsrates ist öffentlich. Alle Einwohner der Ortschaften sind herzlich eingeladen.

Lars Winkler
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Benndorf

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Benndorf findet am Dienstag, dem 25. Februar 2020, um 19 Uhr im Ortsbegegnungszentrum des Dorfes statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Rücktritt Ortsvorsteher und Verabschiedung Torsten Köppen
4. Neuwahl Ortsvorsteher Benndorf
5. Weitere Termine für Benndorf 2020
6. Allgemeine Anliegen

Alle Einwohner der Ortschaft sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

T. Köppen, Ortsvorsteher M. Rüger, stellv. Ortsvorsteher

Aktuelle Nachrichten finden Sie außerdem auf der Internetseite www.delitzsch.de.

Wie geht es weiter mit dem Bürgerhaus?

In ihrer Sitzung im Dezember 2019 haben die Delitzscher StadträtInnen beschlossen, das Bürgerhaus der Stadt durch die Stadt künftig selbst weiterbetreiben zu lassen. Im Kern geht es dabei um die Nutzung der beiden Vereinsräume und des Saales. Die gastronomische Einrichtung wird nicht durch die Stadtverwaltung betrieben. Künftige Nutzer müssen bei Bedarf ihr Catering von externen Anbietern dazu buchen.
Bis zum Ende des Monats Februar 2020 ist das Bürgerhaus verpachtet. Der Pächter hatte seinen langjährigen Vertrag gekündigt, da einer der beiden Partner in den Ruhestand tritt.

In der Stadtratssitzung am 27. Februar 2020 wird dem Gremium ein Beschlussvorschlag mit einer Benutzungs- und Entgeltsatzung für das Bürgerhaus vorliegen. Sollte der Vorschlag bestätigt werden, tritt die Satzung nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Delitzsch am Montag, dem 16. März 2020, in Kraft.
Wer das Bürgerhaus ab diesem Tag nutzen möchte, kann bereits jetzt in der Stadtverwaltung seine Termine anmelden.
Ansprechpartner ist Kulturkoordinator Martin Winkler,
Telefon 034202 67-103, E-Mail martin.winkler@delitzsch.de.

Tamarin-Geburt, Alpaka-Nachwuchs und Kaninchen-Streichelgehege

Nachrichten aus dem Tiergarten

In der Zooschule des Delitzscher Tiergartens gibt es Nachwuchs bei den Springtamarinen.
Die Art ist gefährdet und leidet vor allem unter der Abholzung der Regenwälder. Springtamarine leben hauptsächlich in Wäldern im Amazonasbecken. Das Fell der kleinen Primaten ist schwarz oder dunkelbraun. Sie erreichen eine Körperlänge von knapp 25 cm. Das Gewicht beträgt 350 bis 550 Gramm.
Im Tiergarten Delitzsch lebt die Art seit August 2017. Die Tiere fühlen sich in der Anlage offensichtlich pudelwohl, denn regelmäßig gibt es Nachwuchs bei den flinken Winzlingen. Die Einrichtung der Innenanlage hatte damals der Förderverein des Tiergartens umgesetzt und finanziert. Interessenten können für einen jährlichen Betrag von 150,- Euro eine Tierpatenschaft übernehmen.
Niedlichen, schwarz gefärbten Nachwuchs gibt es auch im Alpaka-Gehege zu bewundern. Am 19. Januar 2020 wurde ein männliches Jungtier geboren, dessen Vater unverkennbar der stattliche Alpakahengst „Black Dancer" ist.
Für die Besucher ist das Jungtier auf der Außenanlage zu sehen.
Das Kaninchengehege im Tiergarten wird bald für BesucherInnen zugängig gemacht. Der bis Ende Februar dauernde Umbau ist das letzte größere Vorhaben des Kollegen Klaus Pabst vor seinem Eintritt in den Ruhestand.

(Foto: C. Maurer/Stadt Delitzsch)

Servicetage des Finanzamtes

Das Finanzamt Eilenburg gibt bekannt, dass am Dienstag, dem 3. März 2020 und am Dienstag, dem 7. April 2020 im Beratungsraum (Foyer) der Stadtverwaltung Delitzsch, Markt 3, 04509 Delitzsch ein Servicetag des Finanzamtes stattfindet.
An diesen Tagen steht Ihnen jeweils in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr das Finanzamt Eilenburg mit folgenden Serviceleistungen zu Verfügung:

- Broschüren- und Vordruckausgabe
- allgemeine Auskünfte
- Annahme von Steuererklärungen
- Annahme von Lohnsteuer-Ermäßigungsanträgen
- Annahme von sonstigen Schriftstücken und Belegen

Das Finanzamt weist ausdrücklich darauf hin, dass nur die vorstehenden Serviceleistungen angeboten werden können. Für weitere Auskünfte und Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Ihr Finanzamt in Eilenburg.

Michael Fricke
Vorsteher

Veranstaltungskalender Stadt Delitzsch und Ortsteile

15. November 2019–23. Februar 2020
- Museum Barockschloss: 10–17 Uhr, Di.–So., Vier Wände für kleine Hände – Puppenstuben des 19. und 20. Jahrhunderts

Freitag, 14. Februar
- Klanggewölbe im Barockschloss: 20 Uhr Liebesgeschichten, Gesang, Klangkunst und Wein bei Kerzenschein

Samstag, 15. Februar
- Markt Zwanzig: 20 Uhr 1. Hauptveranstaltung des DCV

Sonntag, 16. Februar
- Rathaussaal: 16 Uhr Klavierkonzert mit Andreas Moritz

Dienstag, 18. Februar
- Museum Barockschloss: 14 Uhr Kleider machen Leute, Führung

Mittwoch, 19. Februar
- Klanggewölbe im Barockschloss: 18:30–20 Uhr „in Klängen baden" – meditatives Klangkonzert

Donnerstag, 20. Februar
- Museum Barockschloss: 14 Uhr Bunter Fächerspaß
- Markt Zwanzig: 20 Uhr Weiberfasching

Samstag, 22. Februar
- Markt Zwanzig: 20 Uhr 2. Hauptveranstaltung des DCV

Dienstag, 25. Februar
- Bibliothek Alte Lateinschule: 18:30 Uhr Literaturstammtisch

Mittwoch, 26. Februar
- OBZ Schenkenberg: 15:30 Uhr Lesestübchen mit Kaffee und Kuchen
- Klanggewölbe im Barockschloss: 18:30–20 Uhr „in Klängen baden" – meditatives Klangkonzert

Donnerstag, 27. Februar
- Bibliothek Alte Lateinschule: 16–18 Uhr Zocker-Zone
- Kreiskrankenhaus Delitzsch: 16:30–18 Uhr Patientenakademie: „Die Schaufenster-Krankheit", Vortrag

Freitag, 28. Februar
- Markt Zwanzig: 20 Uhr Jan Mareck & Patrick Passehr, Kabarett

Samstag, 29. Februar
- Klanggewölbe im Barockschloss: 19–22 Uhr Tastenzauber am Bechsteinflügel
- Markt Zwanzig: 20 Uhr Musikkabarett „Vom Neandertal ins Digital"
- Pfarrscheune Schenkenberg: 20:30 Uhr An Béal Bocht – Irish Folk

Mittwoch, 4. März
- Klanggewölbe im Barockschloss: 18:30–20 Uhr „in Klängen baden" – meditatives Klangkonzert

Samstag, 7. März
- Ganesha Yoga Studio: 9–12 Uhr Intensiv Yoga
- Markt Zwanzig: 20 Uhr Rena Schwarz „Supertussies packen aus", Comedy

Verkehrsraumeinschränkungen vom 14. bis 28. Februar 2020 in Delitzsch

Straße: **OT Spröda, Alte Dorfstraße**
Ursache: Sanierung der Straße und Gehwege
Maßnahme: Vollsperrung, 3. Bauabschnitt
Zeitraum: 13.1.2020 – 30.4.2020

Straße: **Badergasse**
Ursache: bauliche Sanierung eines Wohnhauses
Maßnahme: Vollsperrung (Bereich Haus-Nr. 21–27)
Zeitraum: 13.1.2020 – 31.3.2021
Hinweis: Aufhebung der Einbahnstraßenregelung aus Richtung Hallesche Str. kommend. Halteverbote in der gesamten Badergasse. Baustelleinrichtung im Bereich vor Hallesche Straße 27/Badergasse

Straße: **Käthe-Kollwitz-Straße**
Ursache: Arbeiten im Auftrag der Stadtwerke für die Straßenbeleuchtung
Maßnahme: Vollsperrung zw. K.-Kollwitz-Str. 90 und K.-Kollwitz-Str. 74
Zeitraum: 27.1.2020 – 17.2.2020

Straße: **Schenkenberger Straße**
Ursache: Baumpflege, Strauchschnitt
Maßnahme: Vollsperrung zwischen B 183a und Flämingsthaler Weg (auf der Brücke)
Zeitraum: 19.2.2020 – 21.2.2020

Straße: **Kreuzgasse**
Ursache: Bauarbeiten
Maßnahme: Vollsperrung zwischen Zscherngasse und Holzstraße
Zeitraum: bis 29.2.2020

(Foto: Fotolia/Thomas Söllner)

Kirchen und Religionsgemeinschaften

Katholische Pfarrei „St. Klara"

Gottesdienste und Zusammenkünfte vom 15. bis 28. Februar 2020 in Delitzsch

Freitag, 14. Februar
- 8 Uhr Hl. Messe
- 19 Uhr Segensfeier für (Ehe-)Paare

Sonntag, 16. Februar
- 8:45 Uhr Hl. Messe im St.-Marien-Heim
- 10:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Montag, 17. Februar
- 8 Uhr Hl. Messe
- 14:30 Uhr Seniorenfasching

Mittwoch, 19. Februar
- 17:30 Uhr Eucharistische Anbetung
- 18 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 20. Februar
- 9:30 Uhr Hl. Messe im St.-Marien-Heim
- 19 Uhr AG Prävention (Abfahrt 18:30 Uhr)

Freitag, 21. Februar
- 8 Uhr Hl. Messe

(Foto: Bernhard Weiß)

Samstag, 22. Februar
- 19 Uhr „Irgendwie katholisch"

Sonntag, 23. Februar
- 8:45 Uhr Hl. Messe im St. Marien-Heim
- 10:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Montag, 24. Februar
- 9:30 Uhr Hl. Messe im Valere-Heim
- 14:30 Uhr Seniorentreff

Dienstag, 25. Februar
- 9:30 Uhr Demenzgottesdienst im St.-Marie-Heim

Mittwoch, 26. Februar
- 17:30 Uhr Beichtgelegenheit/Eucharistische Anbetung
- 18 Uhr Hl. Messe
- 19 Uhr Taufkreis

Donnerstag, 27. Februar
- 9:30 Uhr Hl. Messe im St.-Marien-Heim

Freitag, 28. Februar
- 8 Uhr Hl. Messe
- 16 Uhr Totengedenken „Buch des Lebens"

Anschriften:
Pfarrer M. Poschlod | Lindenstraße 4, Delitzsch
Tel.: 034202 329706
Telefon Pfarrbüro: 034202 52159 | Fax Pfarrbüro: 034202 52175
E-Mail: delitzsch.st-klara@bistum-magdeburg.de

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 16. bis 26. Februar 2020

Sonntag, 16. Februar
- 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19. Februar
- 20 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23. Februar
- 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26. Februar
- 20 Uhr Gottesdienst

(Foto: Bernhard Weiß)

Anschrift:
Gemeinde Delitzsch, Securiusstraße 21a

Jehovas Zeugen

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 16. bis 28. Februar 2020

Sonntag, 16. Februar
10 Uhr Vortrag
Thema: „Eine loyale Versammlung unter der Führung Christi"
10:30 Uhr Wachtturm-Studium
Thema: „Jehova gibt dir Freiheit"

Freitag, 21. Februar
19 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
20 Uhr Versammlungsbibelstudium
Betrachtung des Buches „Jesus – Der Weg, die Wahrheit, das Leben"

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Vortrag
Thema: „Mit Glauben und Mut in die Zukunft blicken"
10:30 Uhr Wachtturm-Studium
Thema: „Wie gut kennst du Jehova?"

Freitag, 28. Februar
19 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
20 Uhr Versammlungsbibelstudium
Betrachtung des Buches „Jesus – Der Weg, die Wahrheit, das Leben"

Anschrift:
Königreichssaal Petersroda | Hauptstraße 10a

Ist das Kind ganz Ohr?

Eltern sollten bei ihren Kindern stets sorgfältig auf gutes Hören achten

(djd) Vor allem Eltern kleinerer Kinder können ein Lied davon singen: Kaum ist der eine Schnupfen abgeklungen, steht schon der nächste Infekt ins Haus. Zwar ist eine Erkältung meist harmlos. Doch gerade bei den Jüngsten sollte man aufmerksam sein, vor allem, was die Ohren angeht. Denn Infektionen gehören zu den häufigsten Auslösern erworbener Hörminderungen.

» Kinderohren brauchen Schutz

Bei Kindern haben Viren und Bakterien leichtes Spiel. Ihr Immunsystem muss sich erst entwickeln – acht bis zwölf Infekte pro Jahr gelten als normal. Dass im Rahmen von Erkältungskrankheiten die Ohren häufig in Mitleidenschaft gezogen werden, liegt aber auch an den anatomischen Besonderheiten. „Bei Kindern ist, anders als bei Erwachsenen, die Verbindung zwischen Nasen- und Rachenraum kürzer. So können Bakterien schneller ins Mittelohr aufsteigen", erklärt Marco Faltus, Leiter der Abteilung Audiologie des Schweizer Hörgeräte-Herstellers Phonak. „Schwellen die Schleimhäute im Nasen-Rachenraum an, kann Sekret unter Umständen nicht vollständig abfließen." Verfestigt sich das Sekret, sprechen HNO-Ärzte von einem Paukenerguss, der das Hören beeinträchtigt. Eine weitere Gefahr: Sekret, das nicht abfließen kann, bietet Erregern von Mittelohrentzündungen einen Nährboden. Wird diese nicht erkannt, besteht die Gefahr, dass die Hörsinneszellen geschädigt werden.

» Lieber einmal öfter zum Arzt

Wenn Kinder verzögert auf Ansprache reagieren, ihr Hörspiel lauter stellen oder bestimmte Buchstaben beim Sprechen plötzlich „verschlucken", sollte der HNO-Arzt aufgesucht werden. Ein Paukenerguss lässt sich meist medikamentös, in hartnäckigen Fällen auch durch eine kleine OP entfernen. Normalerweise kommt das Hörvermögen umgehend zurück. Bleibt eine Hörminderung bestehen, sollte über ein Hörgerät beraten werden, denn nur über gutes Hören kann auch der Spracherwerb erfolgen. Kinder mit einer nicht versorgten Schwerhörigkeit haben nachweislich nicht nur Probleme, Wörter richtig zu verstehen und auszusprechen – das gesamte Lernen, die Konzentration und auch das soziale Miteinander werden beeinträchtigt.

Hörst du auch die leisen Töne? Eltern sollten das Hörvermögen ihrer Kinder aufmerksam beobachten. (Foto: djd/Phonak/Getty Images/Neustockimages)

Weil Kinder keine kleinen Erwachsenen sind, gibt es für sie spezielle Hörgeräte. Modelle wie etwa „Phonak Sky" sind robust, leicht zu bedienen und in vielen Lieblingsfarben erhältlich. Angepasst werden sie idealerweise von Hörakustikern, die auf Kinderohren spezialisiert sind – sogenannte Pädakustiker. Unter www.phonak.de gibt es weitere Informationen sowie eine Adressliste qualifizierter Akustiker.

Patientenakademie

Medizinische Themen einfach erklärt

Die Vortragsreihe der „Patientenakademie – Medizinische Themen einfach erklärt" ist im Januar mit dem Thema „Schmerzen müssen nicht sein" erfolgreich in das neue Jahr gestartet. Im Februar steht die sogenannte „Schaufenster-Krankheit" im Mittelpunkt der kostenfreien Informationsveranstaltungen, die am 26. Februar in der Klinik Eilenburg und am 27. Februar in der Klinik Delitzsch stattfinden. Die Vorträge beschäftigen sich mit der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (PAVK), auch Schaufensterkrankheit genannt. Bei der PAVK handelt es sich um eine Durchblutungsstörung, die insbesondere die Beine betrifft. Gefäßchirurg Oberarzt Thomas Klose informiert über Ursachen, Verläufe und Behandlungsmöglichkeiten. Außerdem besteht nach den Vorträgen ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit dem Arzt ins Gespräch zu kommen. Die PAVK entsteht durch Ablagerungen in den Gefäßen, die den Blutstrom drosseln und dadurch Schmerzen verursachen. Betroffen sind meist die großen Gefäße in den Beinen und im Becken. Ist die Erkrankung fortgeschritten, können die Betroffenen nur noch wenige Meter ohne Schmerzen laufen – sozusagen von Schaufenster zu Schaufenster. *PM, KKH Delitzsch*

Informationsveranstaltung
Kliniken Delitzsch & Eilenburg
KREISKRANKENHAUS DELITZSCH GMBH

**Patienten-Akademie 2020:
Medizinische Themen einfach erklärt**

„Die Schaufenster-Krankheit"
Oberarzt Thomas Klose
Chirurgie / Gefäßchirurgie

Mittwoch, 26. Februar 2020
im Foyer der Klinik Eilenburg, Wilhelm-Grune-Str. 5-8

Donnerstag, 27. Februar 2020
in der Cafeteria (1. OG) der Klinik Delitzsch, Dübener Str. 3-9

jeweils von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Nähere Informationen und alle Termine der Patientenakademie finden Sie auf unserer Homepage:
www.klinik-delitzsch.de / www.klinik-eilenburg.de

Gütezeichen bietet Sicherheit

Zeitarbeit wird immer öfter zur attraktiven Karriereoption

(akz-o) Zeitarbeit wird teilweise noch immer als Abstellgleis und Sammelbecken prekärer, unattraktiver Beschäftigungsverhältnisse angesehen. Was in der Öffentlichkeit noch nicht wirklich wahrgenommen wird: Dieses negative Bild entspricht inzwischen nicht mehr der Realität!

Das hat mit Veränderungen am florierenden Arbeitsmarkt zu tun. Während Kosten- und Flexibilitätsgründe in Zeiten der Wirtschafts- und Finanzkrise überwiegend die Motive für eine Beschäftigung waren, haben Zeitarbeiter heute oft eine andere Aufgabe: Sie besetzen etwa als Experten wichtige Schlüsselpositionen in einzelnen Projekten. Entsprechend steigen das Ansehen und die Bedeutung von Zeitarbeit. Auch in den Personalbüros hat längst ein Umdenken eingesetzt: Wer in seinem Lebenslauf temporäre Beschäftigungsverhältnisse angibt, muss heute nicht mehr mit Nachteilen rechnen. Ganz im Gegenteil: Viele Human-Ressource-Manager sehen Erfahrungen mit Zeitarbeit inzwischen sogar als Vorteil. Schließlich zeichnen sich Zeitarbeiter durch vielfältige Branchenkenntnisse, Arbeitswillen und besondere Flexibilität aus. Zeitarbeit verschlechtert also keinesfalls die Aussichten auf eine unbefristete Stelle; sie verbessert sie sogar.

Auch die Ansicht, Zeitarbeit sei ein unsicheres Arbeitsverhältnis, stimmt heute nicht mehr. Die Zeitarbeitsbranche bietet mittlerweile die Sicherheit eines ‚normalen' Arbeitsverhältnisses – inklusive Tarifvertrag und Branchenzuschlag. Die Branche setzt sich

(Foto: RAL Gütegemeinschaft Personaldienstleistungen e. V./ pixabay.com/akz-o)

zudem selbst sehr hohe Standards durch das RAL Gütezeichen Personaldienstleistungen: Wer es trägt, folgt einem strengen Qualitätsmanagement und unterwirft sich der objektiven Fremdüberwachung durch den TÜV. Viele mittelständische Zeitarbeitsunternehmen haben sich bereits diesen Qualitätsstandards verpflichtet. Wer in einem dieser gütegesicherten Zeitarbeitsunternehmen arbeitet, tut es im Rahmen einer ganz normalen sozialversicherten Beschäftigung mit oft besseren Arbeitsbedingungen als im temporären Kundenbetrieb. Das Ergebnis ist ein neuer Trend: Immer mehr Zeitarbeiter binden sich jahrelang an ihre Zeitarbeitsfirma. Sie schätzen die Vorteile ihrer abwechslungsreichen Tätigkeit, sehen sie nicht als Übergangslösung, sondern als den Wunsch-Arbeitsplatz ihrer Wahl.

Reinigungsheld gesucht.
Sie suchen einen Arbeitgeber, der fair und verlässlich ist? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen
» ein gutes Betriebsklima in einem gesunden Unternehmen (Gründung 1990, aktuell 10 Mitarbeiter)
» einen unbefristeten Arbeitsvertrag (nach Probezeit) in Vollzeit
» eine umfassende Einarbeitung in Ihren Arbeitsbereich durch unser geschultes Fachpersonal
» gute und pünktliche Bezahlung sind für uns dabei ebenso selbstverständlich wie ein gutes Miteinander

Arbeitsinhalte
» Tiefenentölung und Reinigung von Betonflächen, Beseitigung von Restverölungen
» Dekontamination diverser Untergründe, Spezialreinigung, u.v.m.
» zumeist mittels Heißwasser-Hochdrucktechnik und Kehr-Saug-Geräten
» klassische Industriereinigung

Wir suchen
eine(n) Mitarbeiter/in für unseren Dienstleistungsbereich mit
» Bereitschaft zur Montagetätigkeit
» mindestens PKW-Führerschein | gerne LKW-Führerschein
» Wohnort nähe 04509 Delitzsch
» körperliche Belastbarkeit

Vorerfahrung als Maler, Beschichter, Gebäudereiniger, o. ä. helfen beim Einstieg in die Tätigkeit, sind aber nicht zwingend erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
BioVersal Deutschland GmbH | Döbernitzer Straße 1a | 04509 Delitzsch
T. 034202-8300 | M. info@bioversal.de | www.bioversal.de

BioVersal
BioVersal Deutschland GmbH

Tipps zur Suche nach einem Ausbildungsplatz

Du hast dich schon für einen oder mehrere Berufe entschieden? Dann geht es jetzt darum, einen Ausbildungsplatz zu finden.

» So findest du einen betrieblichen Ausbildungsplatz

Melde dich bei der Berufsberatung:
Die meisten Ausbildungsbetriebe lassen sich von der Agentur für Arbeit geeignete Bewerberinnen und Bewerber vorschlagen. Nimm daher Kontakt mit deiner Berufsberatung oder deinem Jobcenter auf, das kann deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz vergrößern.

Nutze die App AzubiWelt zur Online-Suche nach Ausbildungsstellen:
Die App AzubiWelt kann man im Google Playstore sowie im Apple Store kostenlos herunterladen.

Informiere dich über die Situation auf dem Ausbildungsmarkt:
Im Ausbildungsmarktradar erfährst du, wie viele Ausbildungsstellen in einem bestimmten Beruf auf wie viele Bewerber kommen. Unter planet-beruf.de regional kannst du herausfinden, wie viele Bewerber es in deinem Ort im Wunschberuf zuletzt gab. Damit kannst du abschätzen, wo du gute Chancen hast, einen Ausbildungsplatz zu finden. Für jede Region gibt es auch eine Broschüre zum Download, in der du alles nachlesen kannst.

Sei flexibel, wenn es in deiner Region keine Ausbildungsplätze gibt:
Wenn du in deiner Region nicht fündig wirst, dann suche in der weiteren Umgebung. Es kann sein, dass du für einen Ausbildungsplatz in deinem Wunschberuf umziehen musst. Sprich mit deinen Eltern, damit sie dich dabei unterstützen. An den Kosten muss es nicht scheitern, unter bestimmten Voraussetzungen erhältst du einen finanziellen Zuschuss (Berufsausbildungsbeihilfe). In vielen Regionen gibt es Jugendwohnheime, in denen du dir ein Zimmer mieten kannst.

Beginne frühzeitig mit der Suche:
Größere Firmen schreiben ihre Ausbildungsplätze oft schon anderthalb Jahre vor dem Beginn des Ausbildungsjahres aus. Auch bei Behörden und Verwaltungen gibt es meistens lange Vorlaufzeiten. Die Berufsberatung kann dir Auskunft über Termine und Fristen geben.

Suche Ausbildungsplätze auch in deinen Alternativberufen:
Bestimmte Ausbildungen sind sehr begehrt. Überlege dir rechtzeitig Alternativen, wenn du in deinem Wunschberuf nicht fündig wirst.

Bewirb dich aus eigener Initiative:
Du hast bei einer Firma schon ein Praktikum gemacht? Dann kannst du fragen, ob sie auch Ausbildungsplätze anbietet. Eine solche Initiativbewerbung kann auch zum Ausbildungsplatz führen.

Nutze weitere Quellen für deine Suche:
Informiere dich auf anderen Seiten, wie zum Beispiel den Lehrstellenbörsen der Industrie- und Handelskammern und der Handwerkskammern. Auch in Zeitungen, bei Ausbildungsmessen oder auf den Webseiten von Firmen findest du Stellen.

» So findest du einen schulischen Ausbildungsplatz

- Nutze KURSNET für die Suche nach schulischen Ausbildungsplätzen.
- Schulische Ausbildungen in deiner Region findest du daneben in planet-beruf.de regional. Hier steht zum Beispiel auch, ob du Schulgeld zahlen musst. Und was vorausgesetzt wird, kannst du natürlich auch nachlesen. Für jede Region gibt es auch eine Broschüre zum Download, in der du alles nachlesen kannst. Wenn du für die Ausbildung umziehen musst, kannst du ein Zimmer in einem Jugendwohnheim mieten.
- Informiere dich frühzeitig! Für viele schulische Ausbildungen musst du dich mindestens ein Jahr vor Beginn der Berufsausbildung bewerben. Oft muss vorher noch ein Praktikum absolviert werden. Manchmal sind auch bestimmte Schulnoten gefordert.
- Manche Ausbildungen sind sehr begehrt. Überlege dir deswegen Alternativen, wenn du in deinem Wunschberuf keinen Ausbildungsplatz findest.

Bundesagentur für Arbeit

» Sie suchen die besten Azubis, Facharbeiter oder Führungskräfte?

Dann bieten Sie Ihre freien Stellen hier in unserem Stellenmarkt an!

Annahme Anzeigen Stellenmarkt
Tina Neumann | tina.neumann@druckhaus-borna.de
Tel. 03433 207671

Jacqueline Schenk | j.schenk@druckhaus-borna.de
Tel. 03433 2486784

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
eine/n **Verteiler*In** (m/w/d)
für unser **Delitzscher Stadtjournal**.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?
Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
DRUCKHAUS BORNA, z.Hd. Tilo Jacob • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

Die STADTJOURNALE

Wenn Sie als **FRISEUR (m/w/d)**
in unserem Unternehmen arbeiten möchten, sind Sie **gesuchte** Mitarbeiter für unsere Filiale **in Zschortau** bei Delitzsch.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
La Belle Friseur & Kosmetik eG - Mittelstraße 2a - 04509 Delitzsch - labelledelitzsch@t-online.de

Der Trend: Rollos, Gardinen und Vorhänge sinnvoll kombinieren

(akz-o) Wunderbare Schattenspiele, Lichteinfall nach Wunsch, unerwünschte Blicke bleiben vor dem Fenster. Mit Doppelrollos ziehen fast unbegrenzte Möglichkeiten in die heimischen vier Wände ein. Im Gegensatz zu anderen Sonnenschutzvarianten beinhalten Doppelrollos zwei Stofflagen, die sich mittels Zugkette ganz einfach gegeneinander verschieben lassen.
Das Besondere daran: Die Stofflagen bestehen aus transparenten und blickdichten Streifen. Werden die transparenten Streifen übereinandergelegt, wird der Raum mit viel Licht durchströmt.
Wenn die blickdichten Segmente die durchsichtigen verdecken, wird es dunkel im Raum. Darüber hinaus lässt sich, je nach Anordnung der transparenten und blickdichten Stoffstreifen, der Lichteinfall nach Wunsch regulieren. Wunderbare Schattenspiele sind ein gewünschter und wunderbarer Nebeneffekt.

» Mit Gardinen Energie sparen!

Eine sinnvolle Kombination für die kalte Jahreszeit: Doppelrollo und Gardinen mit speziellen Stoffeigenschaften und innovativen Beschichtungen helfen gerade im Winter, Energie zu sparen. Mit den JalouCity Delitherm-Gardinen wird nicht der Energieverbrauch nachhaltig beeinflusst; sie leisten darüber hinaus einen Betrag zur Erhaltung natürlicher Ressourcen.

Die Vielfalt, verschiedene Räume individuell mit Doppelrollos und innovativen Vorhängen auszustatten, kann auf www.jalou-city.de eindrucksvoll nachvollzogen werden.

» Die Kombination macht's

Verschiedene Arten von hochwertigen Sicht- und Sonnenschutzprodukten zu kombinieren ist zu einem ausgesprochen beliebten Trend geworden. Grundsätzlich wird zwischen Gardinen und Vorhängen unterschieden. Eine Gardine besteht aus einem leichten, meist transparenten Stoff, der Sonne und Blicke nur mäßig abhält, dafür aber viel Licht in den Raum lässt. Der Vorhang hingegen ist aus einem festeren Gewebe, das bis zur Abdunkelung geht und vollkommenen Sichtschutz bietet. Beide Produkte lassen sich untereinander oder mit anderen Produkten, wie Raffrollos, Plissees oder Rollos, kombinieren.
Zurück zu den Doppelrollos: Wichtig ist die beste Passform der Modelle. Mittels des JalouCity-Online-Konfigurator ist es möglich, von zu Hause aus das Wunschmaß millimetergenau auf Höhe und Breite des heimischen Fensters abzustimmen. Wer doch noch unsicher ist, wird in einer der 33 Filialen deutschlandweit von geschultem Fachpersonal beraten.
Das perfekte Produkt mit dem idealen Maß, damit Sie Licht gezielt steuern können.

(Fotos: JalouCity/akz-o)

Nie mehr kalte Füße

Bodenbeläge auf Fußbodenheizungen kleben

Behaglichkeit, Komfort und Energieeffizienz – eine Fußbodenheizung bringt viele Vorteile. Bewohner können durch solche Anlagen das ganze Jahr über Barfußlaufen. Aus den Schuhen und Socken zu schlüpfen, ist ein Gefühl von Freiheit, das Besitzer von Fußbodenhei-zungen auch im Winter genießen. Selbst wenn's draußen stürmt und schneit, haben sie es durch die angenehme Bodenwärme behaglich. Kein Wunder also, dass laut BVF (Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen) fast die Hälfte aller neuen Ein- und Zweifamilienhäuser bereits mit einer Fußbodenheizung ausgestattet ist. Mit geklebten Bodenbelägen können diese Systeme am besten punkten. Durch diese Verlegetechnik verteilt sich die Wärme noch zügiger über die Oberfläche im ganzen Raum.

Bei der schwimmenden oder losen Verlegung von Bodenbelägen entstehen isolierende Luftpolster. Diese bremsen den Wärmefluss. Es dauert spürbar länger, bis Wohlfühltemperaturen herrschen und bis dahin wird mehr Energie verbraucht. Geklebte Beläge sind dahingegen unmittelbar mit dem Untergrund verbunden. Dadurch wird die Wärme direkt in den Raum geleitet. Dass bei geklebten Bodenbelägen keine Hohlräume vorhanden sind, senkt zusätzlich den Raum- und Trittschall. Grundsätzlich kann auf Fußbodenheizungen jegliche Art von Bodenbelägen verlegt werden – ob Teppiche, Linoleum- und Designbeläge oder Parkett. Für alle gilt: Kleben vermeidet Energieverluste und bringt mehr Wärme.

Fußbodenheizungen sind gut für das Wohlbefinden, den Geldbeutel und die Umwelt. Mit geklebten Bodenbelägen arbeiten die Wärmespender noch schneller und effizienter. (Foto: IBK – Initiative Bodenbeläge kleben)

Mit dem Einbau sollten Bauherren einen Fachmann beauftragen. Der achtet darauf, dass der zulässige Wärmedurchlasswiderstand des Bodenbelages eingehalten wird. Generell gilt: Je niedriger dieser ist, desto geeigneter die Kombination mit einer Fußbodenheizung (Grenzwert 0,15 m²K/W). Der Wert ergibt sich aus der Dicke des Bodenbelags geteilt durch dessen Wärmeleitfähigkeit. Zudem achtet der Profi auf gesundheits- und umweltverträgliche Verlegewerkstoffe – erkennbar am EMICODE EC1-Siegel oder dem Blauen Engel.

So wird das eigene Reich auch im Winter zur Barfußzone. Zudem sparen Bewohner viel Geld und entlasten die Umwelt.

bau-pr

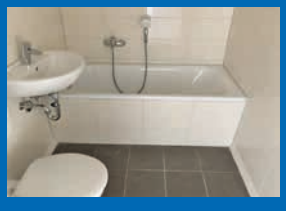
Gestern. Heute. Morgen.
Das gute Gefühl, zuhause zu sein.

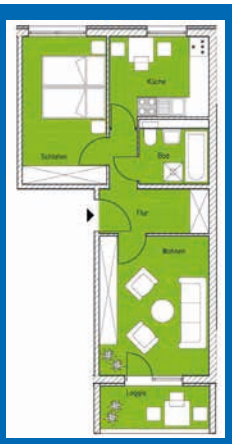
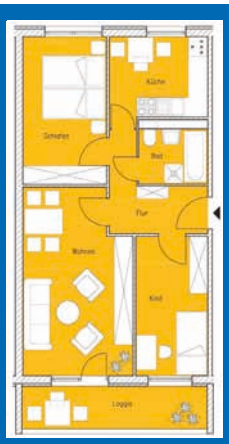
Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau" eG
Mittelstraße 7a, 04509 Delitzsch

Erstbezug nach Sanierung
Lessingstraße 9–15 in Delitzsch

- Außenfassade in frischen Farben mit modernem Design
- Laminatfußboden im gesamten Wohnbereich
- modern gefliestes Bad mit Wanne oder Dusche
- großzügige Loggia mit Süd-Ost-Ausrichtung
- alle Zimmer Raufaser weiß tapeziert
- Jalousien an allen Fenstern

So sieht er aus, der neue Standard der WBG




2-Raum-Wohnung ca. 48 m²

3-Raum-Wohnung ca. 64 m²

Für weitere Angebote stehen wir Ihnen wie folgt zur Verfügung:

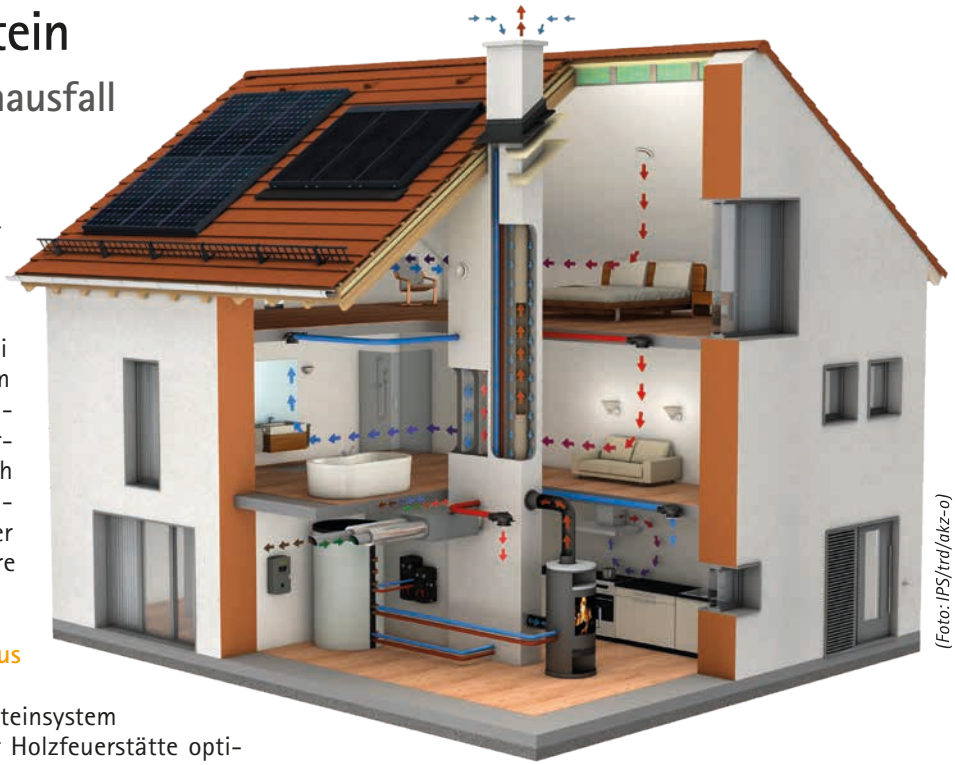
Montag	07.30 – 09.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 09.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 09.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner: Frau Troitzsch
Telefon: 034202 / 340517
Fax: 034202 / 340520
E-Mail: m.troitzsch@wbg-aufbau-delitzsch.de

Telefon: 034202 / 3405-0 • **www.zuhause-in-delitzsch.de** • E-Mail: info@wbg-aufbau-delitzsch.de

High-Tech Schornstein

Hilft bei längerem Stromausfall sogar gegen kalte Füße



(Foto: IPS/trd/akz-o)

(trd/akz-o) Durch moderne Heizkamine, Kamin- und Kachelöfen sowie Pelletöfen lassen sich steigende Heizkosten entscheidend senken. Insgesamt führt diese Entwicklung bei immer mehr Verbrauchern zu einem Umdenken. In Ergänzung zur bestehenden Zentralheizung helfen Holzfeuerstätten dabei, deren Energieverbrauch zu reduzieren und sorgen ganz nebenbei durch ein knisterndes Kaminfeuer für eine gemütliche Wohnatmosphäre sowie ein angenehmes Raumklima.

» Flexibler Schornstein bringt das Haus in Form

Ein keramisches Luft-Abgas-Schornsteinsystem (LAS) bietet in Kombination mit einer Holzfeuerstätte optimale Voraussetzungen. Es kann als abgasführendes Bauteil mit Kamin- oder Kachelofen betrieben, in der Übergangszeit als Holzheizung eingesetzt, die Haushaltskasse finanziell spürbar entlasten. Flexible Schornsteinanschlüsse steigern zudem nicht nur den Immobilienwert, sondern schaffen auch Unabhängigkeit beim Heizen, indem sie je nach Haustyp oder Wohnung nachträgliche energetische Modernisierungen bzw. Veränderungen ermöglichen. Bei der Planung empfiehlt es sich, frühzeitig mit dem Ofenfachhandel bzw. Ofenbauer und dem örtlichen, bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger zu sprechen.

» CO_2-neutrale Festbrennstoffe liegen im Trend

Der Vorteil zukunftssicherer Feuerstätten liegt in der Nutzung fester, umweltfreundlicher Brennstoffe. Bezogen auf ihren Heizwert sind CO_2-neutrale Festbrennstoffe wie Scheitholz, Holzpellets und Holzbriketts oft deutlich günstiger als Heizöl und Erdgas. Während Öl und Gas importiert werden müssen, steht der heimische, erneuerbare Energieträger Holz zeitlich unbegrenzt und in ausreichender Menge zur Verfügung. Egal, ob der Strom mal länger ausfällt, die Wärmepumpe an besonders kalten Tagen nicht den gewünschten Wirkungsgrad erzielt oder bei einem störungsbedingten Heizungsausfall keine Hilfe erreichbar ist. Mit diesem zukunftsorientierten Holz-Heizkonzept ist man stets flexibel und immer auf der sicheren Seite.

» Online-Wissen über Schornstein- und Haustechnik

Ein kritischer Blick auf die Heizung und Warmwasseraufbereitung kann für jeden Bauherrn lohnenswert sein, da die Energieerzeugung mittlerweile Kostentreiber Nummer eins ist und oft hohe Einsparpotenziale bestehen. Ein passender Schornstein kann dabei Flexibilität, Unabhängigkeit und Sicherheit bieten. Das Multifunktionsbauteil bringt Energiesparhäusern spürbare Vorteile beim Heizen, als auch bei der komfortablen Integration moderner Gebäudetechnik. Um welche Bauteile und Geräte es sich dabei genau handelt und auf was dabei zu achten ist, zeigt ab sofort, das Systemhaus der Initiative Pro Schornstein e.V. (IPS) im Internet unter www.proschornstein.de. Es handelt sich dabei um eine zweistufige Online-Haus-Animation. Man kann sich damit durch die Planung eines Gebäudes klicken und über technische Erweiterungen für mehr Wohnkomfort sowie über energetische Optimierungsmaßnahmen digital informieren.

Ihr Makler vor Ort

WENZLAFF IMMOBILIEN ivd

Wir suchen DRINGEND:

- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Baugrundstücke in und um Delitzsch
- Mietwohnungen in Delitzsch

04509 Delitzsch, Eisenbahnstraße 15a, ☎ 034202 56552
E-Mail: wenzlaff-immobilien@online.de
www.wenzlaff-immobilien.de

Kachelspeicherofen und Keramik-Schornstein bieten ein hohes Maß an Versorgungssicherheit. (Foto: IPS/Biofire/trd/akz-o)

Auch nach dem Tod noch Gutes tun

Wer gemeinnützig vererbt, kann Menschen in Not helfen

Der Sinn des Lebens ist eine der größten Fragen der Menschheit – und auch die: Was bleibt, wenn ein Mensch verstirbt? Wer sich auf die gesetzliche Erbregelung verlässt, hinterlässt sein Lebenswerk und seine Geldwerte den Blutsverwandten, Adoptivkindern und dem Ehepartner. Wer individuelle Gestaltungsfreiheit sucht, braucht dazu ein Testament oder einen Erbvertrag. Eine repräsentative GfK-Umfrage ergab, dass jeder zehnte Erblasser plant, an eine gemeinnützige Organisation zu vererben – bei Kinderlosen sogar jeder dritte. „Diese Menschen wollen auch über ihren Tod hinaus Gutes tun. Sie wünschen sich, dass etwas von ihnen und ihren Zielen bestehen bleibt und wollen auch nach ihrem Ableben noch gemeinnützige Zwecke unterstützen", erklärt Susanne Schuran von Deutschen Medikamenten-Hilfswerk action medeor. Doch was ist zu beachten, wenn man an eine gemeinnützige Organisation vererben möchte?

» Zweck und Empfänger genau prüfen

Zunächst sollte man sich Gedanken machen, welchen Zweck man unterstützen möchte und welche Organisationen diese Ziele verfolgen. Wenn man eine Organisation gefunden hat, die als Erbe in Frage kommt, sollte der Erblasser prüfen, ob sie transparent arbeitet und das Geld gewissenhaft einsetzt. Hier kann beispielsweise ein Blick in den Jahresbericht Auskunft geben. Es ist auch möglich, das Erbe mit Auflagen zu verknüpfen. So kann man zum Beispiel festlegen, dass die Erbschaft nur für ein bestimmtes Projekt verwendet werden darf. Unter www.medeor.de/testament gibt es detailliertere Informationen zur sogenannten Testamentsspende. Gemeinnützige Organisationen sind übrigens von der Erbschaftssteuer befreit. Das Geld fließt also zu 100 Prozent dem guten Zweck zu.

» Bestimmte Dinge vererben: das Vermächtnis

Möchte man die gemeinnützige Organisation nicht als alleinigen Erben einsetzen, ihr aber trotzdem etwas zukommen lassen, so ist es auch möglich, ein Vermächtnis zu hinterlassen. Mit einem Vermächtnis kann man zum Beispiel eine genau bezifferte Summe, ein Schmuckstück, eine Münzsammlung oder auch eine Immobilie zuwenden. Viele Menschen nutzen diese Möglichkeit in ihrem Testament, um genau festzulegen, was an den guten Zweck gehen soll.

djd

Hilfe dort, wo es Hilfe benötigt: Sein Erbe für einen guten Zweck zu nutzen, kann das Leben anderer verbessern. (Foto: djd/Medeor/action medeor)

» Traueranzeigen im Delitzscher Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen? Mit einer Traueranzeige im Delitzscher Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Sie erreichen uns unter:
Tina Neumann | tina.neumann@druckhaus-borna.de
Tel. 03433 207671
Jacqueline Schenk | j.schenk@druckhaus-borna.de
Tel. 03433 2486784

Annahmestellen für Traueranzeigen:

Bestattungshaus Bärbel Wolf
Bitterfelder Str. 12, 04509 Delitzsch, Telefon 034202 53151

Bestattungen Klaus-Dieter Bothur
Bitterfelder Str. 19, 04509 Delitzsch, Telefon 034202 51550

Nicht diejenigen, die gehen, fühlen den Schmerz des Abschieds, die Zurückbleibenden leiden.
(Michelangelo)

Bestattungshaus Bärbel Wolf
mit Heimbürgin

Einfühlsame Hilfe in schwersten Stunden für einen Abschied in Würde

Bitterfelder Straße 12 • 04509 Delitzsch
www.bestattungshaus-wolf.de

Wir sind immer für Sie da: Tel. 034202 53151

Bestattungen
Klaus-Dieter Bothur
Der Meisterbetrieb!

- Berufserfahrung seit 1974
- Erstes Delitzscher Bestattungsinstitut
- Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen
- Einheimisches Familienunternehmen mit Heimbürgin
- Individuelle Bestattungen – würdevoll und preiswert
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

04509 Delitzsch • Bitterfelder Str. 19
Tag & Nacht Tel. 034202 / 51 550 • www.bestattungen-bothur.de

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de